



Anzeige



Aktuelles | 22.03.2023

Krise als Chance: Gelungene Studiogründung



Wenn die Voraussetzungen stimmen, dann klappt es mit der Gründung eines eigenen Unternehmens auch in Krisenzeiten. Die Kosmetikerin Claudia Lübeck hat es geschafft, während der Corona-Pandemie ihr Kosmetikstudio zu eröffnen. Doch nicht nur das – es ist ihr auch gelungen, dieses quasi im Handumdrehen zu etablieren.

Es war schon bei der ersten Kontaktaufnahme

Die Kosmetikerin Claudia Lübeck in ihrem Wohlfühlsalon "Beauty & Glow"

klar: Das ist eine Frau, die ganz genau weiß, was sie will! Nur wenig später berichtete uns die

staatlich geprüfte Kosmetikerin Claudia Lübeck ausführlich, wie sie sich ausgerechnet während der Corona-Pandemie ihren Traum von der Selbstständigkeit erfüllen konnte.

In Großröhrsdorf im Landkreis Bautzen eröffnete sie am 31. Oktober 2022 ihren "Wohlfühlsalon", wie sie ihr Kosmetikstudio "Beauty & Glow" stolz nennt. Hier bietet sie Kosmetik- und Entspannungsbehandlungen, Fußpflege, Massagen, Nageldesign sowie Wimpernmodellage an.

Ein perfekter Start in die Selbstständigkeit

Schon am Eröffnungstag stieß der Wohlfühlsalon auf großes Interesse, "es war ein stetiges Kommen und Gehen", erinnert sich die sympathische Unternehmerin. In Sachsen ist der 31. Oktober ein Feiertag, daher musste sie im Vorfeld bei der zuständigen Ordnungsbehörde eine entsprechende Erlaubnis einholen, um ihr Institut von 10 bis 16 Uhr öffnen zu dürfen. Die Genehmigung wurde erteilt und ein Caterer für das leibliche Wohl der Gäste gebucht. Gegen halb elf trafen die ersten Interessenten ein und "mittags war die Bude voll", so Claudia Lübeck lachend. Ab dem 1. November 2022 war "Beauty & Glow" schließlich offiziell eröffnet und die frischgebackene Geschäftsfrau konnte mit ihrer professionellen Schönheitspflege beginnen.

Der Traum vom eigenen Studio

Den Wunsch, ein eigenes Kosmetikstudio zu eröffnen, hegte Claudia Lübeck schon seit vielen Jahren. Das erste Mal dachte sie nach ihrer Ausbildung daran, startete dann aber erst einmal als angestellte Kosmetikerin. So konnte sie zunächst Berufspraxis sammeln, wechselte dabei auch den Arbeitsplatz, um sich intensiv weiterzubilden und ihre Fachkompetenz zu vertiefen. Dabei lag der Beauty-Expertin schon immer die Zufriedenheit ihrer Kunden am Herzen und sie lernte während ihres Angestelltenverhältnisses, wo sie ansetzen muss, um später in ihrem Kosmetikstudio einen optimalen Service bieten zu können.

Während der Corona-Pandemie, in der sie auch von Kurzarbeit betroffen war, steckte die Powerfrau den Kopf nicht in den Sand. "Die Hände in den Schoß legen, das bin ich nicht!", sagt die "Macherin" über sich selbst. So konzentrierte sich Claudia Lübeck auf ihre Weiterbildung, brachte ihre digitalen Kenntnisse auf den neuesten Stand und bot ihren Kunden u. a. Online-Beratungen an.

Ein Umzug mit Folgen

Im Frühjahr 2022 verlegte Claudia Lübeck mit ihrer Familie den Lebensmittelpunkt ins sächsische Großröhrsdorf. Und hier bot sich schließlich die einmalige Gelegenheit, geeignete Räumlichkeiten direkt neben ihrem Wohnhaus zu mieten. Die Kosmetikerin ergriff die Gelegenheit

beim Schopf und ihre Entscheidung war gefallen: Jetzt oder nie würde sie ihren Traum von der Selbstständigkeit verwirklichen – nicht ohne vorher noch eine sorgfältige Marktanalyse am Standort durchzuführen. Hier gab es kein Nagelstudio und die Möglichkeit zur Fußpflege bestand ebenfalls nicht, weil die einzige Praxis im Ort aufgegeben hatte. Eine lokale Mitbewerberin nahm in ihrem Kosmetikstudio keine Kunden mehr auf, weil sie komplett ausgelastet war. "Somit hat für mich alles gepasst", resümiert Claudia Lübeck. Die Räume, die sie an ihrem Wohnort anmieten konnte, wurden vorher als Lagerfläche genutzt und nun stand sie vor einer großen Herausforderung, denn sie hatte sich zum Ziel gesetzt, noch im selben Jahr zu eröffnen. Ein überaus ambitioniertes Vorhaben – könnte man jetzt sagen. Doch die angehende Unternehmerin krempelte die Ärmel hoch und machte sich, tatkräftig unterstützt von ihrer Familie, Freunden und sogar von ihrem Vermieter ans Werk. Die Schlüsselübergabe für die neuen Geschäftsräume fand am 1. Juli statt, die Umbaumaßnahmen starteten dann im September. Diese waren durchaus herausfordernd, Schwierigkeiten blieben nicht aus und Lieferprobleme waren an der Tagesordnung. "Doch die Handwerker", erinnert sich Claudia Lübeck, "waren zum Glück alle sehr zuverlässig und gewissenhaft, sonst hätten wir die eng gesteckte Frist sicher nicht halten können."

Gab es trotzdem Zweifel?

"Am Anfang hatte ich schon Selbstzweifel", erinnert sich die Kosmetikerin. Es gab keinen Weg mehr zurück, der Kredit für die Gründung war aufgenommen und die Lieferschwierigkeiten waren mitunter belastend. Aber in dieser Situation erwies sich der Lebensgefährte von Claudia Lübeck nicht nur als tatkräftiger Unterstützer, sondern als einfühlsamer Motivator. Er bestärkte sie in ihrem Vorhaben und kümmerte sich z. B. um den Online-Auftritt. Auch ihre Tochter stand immer an ihrer Seite. Beide halten der Geschäftsfrau bis heute den Rücken frei und übernehmen z. B. Besorgungen. Insgesamt ist das "Family Business" sehr gut organisiert und die Kosmetikerin kann sich ganz auf ihre Arbeit fokussieren.

Der Erfolg stellt sich schnell ein

Seit dem 1. November 2022 können die Kunden im Wohlfühlsalon "Beauty & Glow" Termine für Behandlungen buchen und die Nachfrage nach kosmetischen Dienstleistungen steigt stetig. Der geschäftliche Erfolg hat sich quasi im Handumdrehen eingestellt und Claudia Lübeck hat sich mit ihrem Kosmetikstudio schnell etabliert. Sie plant sogar, eine weitere Arbeitskraft einzustellen. "Großröhrsdorf ist ein kleiner Ort, wo so etwas fehlt. Die Kunden wollen einfach keine weiten Wege für eine Kosmetikbehandlung oder Fußpflege auf sich nehmen", betont die Gründerin. Ihr Angebot ist gefragt, sie hat alles richtig gemacht. Aber da ist noch etwas, was den Erfolg begünstigt: Leidenschaft für den Beruf und Authentizität. Und genau das wissen Claudia Lübecks Kunden an ihr zu schätzen. Man sehe richtig, dass sie ihre Arbeit liebt – ein schöneres Kompliment kann es doch für eine engagierte Beauty-Dienstleisterin nicht geben.